Oules de Freissinieres

Oules de Freissinières,Torrent des Oules,Oules

Angelegt: 2023-03-09 20:55:04	**Update:** 2026-09-16 09:11:35	**Druck:** 2026-10-30 05:10:57
Land: France **Region:** Provence-Alpes-Côte-d'Azur / Provence-Alpes-Cote d'Azur **Subregion:** Hautes-Alpes **Ort:** Freissinières		
Schwierigkeit: Sehr schwierig	**Grad:** v5 a6 IV	**Gesamtzeit:** 6h5
Zustiegszeit: 1h	**Begehungszeit:** 5h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 1750m	**Ausstiegshöhe:** 1440m	**Höhendifferenz:** 310m
Canyonstrecke: 850m	**Höchste Abseilstelle:** 33m	**Anzahl Abseiler:** 19
Transport: zu Fuß	**Gestein:** slate	**Einzugsgebiet:** 19.00km²
Saison: August - Oktober	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:** 10-15 Uhr
Bewertung: ☆ 4.9 (9)	**Beschreibung:** ★ 2.4 (7)	**Verankerung:** ★ 2.9 (8)

Besonderheiten:
Gletscher im Einzugsgebiet,

Ausrüstung:
Seile: 3x 35m

Charakteristik:
Extrem wasserreicher Abseilcanyon, weit bekannt fur den Geyser. Generel ab Mitte August zu begehen, da Gletscherwasser.

Hydrologie:
Gletscherwasser. Bevor Sie losgehen, überprüfen Sie die Wassermenge an der Holzbrücke am Anfang des Dormillouse-Pfads.
-1.: Beobachten Sie die ovale Gumpe unter der Brücke, 3 m flussabwärts. Der Schaum darf nicht mehr als 1/3 des Beckens einnehmen! Ansonsten ist es "fast unüberwindbar" und nur für Experten, die die Strecke kennen. Um dieses berühmte 1/3 zu finden, machen Sie eine Linie, die von dem kleinen Vorsprung RG in Richtung RD verläuft.
-2. Suchen Sie die 50 cm lange Skala rechts neben dem Hauptüberlauf desselben Beckens auf, die 6 Reihen von Löchern mit einem Pfeil aufweist;
- Wenn die Wellen auf der Höhe der 2-Loch-Reihe schwanken, stellt die Schlucht keine besondere Gefahr dar.
- von 3 bis 4 Löchern werden die Wasserbewegungen immer ausgeprägter und der Canyon wird immer sportlicher und beeindruckender, ohne wirklich gefährlich zu sein.
- Über das Niveau 4/4,5 Löcher hinaus richtet sich der Canyon an sehr erfahrene Praktiker, die den Parcours kennen (einige Passagen können sich als sehr technisch erweisen).

Anfahrt:
Von L'Argentière-la-Bessée der hinauf nach Freissinières fahren und der D238 bis ans Ende des Tals folgen und am Ende der Straße auf dem öffentlichen Parkplatz parken.

Zustieg:
Linksufrtig vom Biaysse / Chichin zunächste den Weg Richtung Dormillouse folgen. Zunächste geht der Weg in mehreren Kurfen steil bergauf. Es folgt eine längere Grade in nordwestliche Richtung, eine linkskehre und an der nächsten Kehre ein Abzweig. Hier weiter Gradeaus (nicht weiter nach Dormillouse). Dem Weg weiter folgen und an Abzweigen in südliche richtung Orientiern (Richtung Gletcher, nicht Richtung Dormillouse). Sobald der Weg mit wenig Höhendifferenz paralell zum Oules verläuft ist man am einstieg angekommen.

Tour:
Sprünge: Die Oules werden im Laufe der Jahre verfettet und entfettet. Einige Gumpen können in manchen Jahren sehr tief sein und in den folgenden Jahren völlig verfettet sein und umgekehrt. Daher ist es notwendig, die Tiefe jedes einzelnen Gumpen zu überprüfen, bevor man springt.

Ausrüstung 2013 vollständig überarbeitet und aktualisiert.
WICHTIGE INFO: Die in dieser Beschreibung verwendeten Bezeichnungen der Hindernisse (Rutschen/Kaskaden/Vorsprünge...) entsprechen nicht genau den Bezeichnungen in den Topos Canyons des Hautes-Alpes (Henri Vincens) / Tour d'Europe des Canyon (Caracal). Aus Gründen der "Klarheit" werden für die wichtigsten Hindernisse die von diesen Autoren verwendeten Bezeichnungen in den folgenden Zeilen präzisiert und den Bezeichnungen dieser Beschreibung hinzugefügt; Beispiel: für den ersten T5: "T5/dc", "T8/hv", "T6/c", was in der Reihenfolge Descente-Canyon, Henri Vincens, Caracal (Tour de l'Europe) bedeutet.

Der erste Teil von 1,5 bis 2 Stunden besteht aus Vorsprüngen und kleinen Rutschen (T5, T10, T3, C5, C20, C12, und C6), bei denen man sich vor den Wasserbewegungen in Acht nehmen muss. Wenn Sie in der Rutsche "T5/dc", "T8/hv", "T6/c" (schäumende Wanne und heftiger Absturz nach links) stark umgerührt werden, können Sie noch über ein steiles grasbewachsenes Geröll kurz vor "T10/dc", "T14/hv", "T10/c" (RD-Relais) (heftiger Absturz durch große Strömung am Ziel) nach rechts entkommen. Es folgt eine kleine 2/3m-Rutsche und dann ein 4/5m-Sprung/Wasserfall (RD-Staffel/Knotenseil/erforderlicher 4m-Sprung/linker Uferabsturz). Die 20 m lange Wasserfall-Rutsche: "C20/dc", "T18/hv", "TC17/c" kann gefährlich sein (Handlauf + RG-Relais). Sie kann leicht heruntergelassen werden, wenn der schäumende Strahl nicht das gegenüberliegende Ufer berührt (sonst gefährlicher Drops). Andernfalls können Sie sich über den RG retten (leichte Kletterei/3 m, auf der Höhe des MC-Starts) und sich dann 20 m von einem Relais auf dem Vorsprung neben dem Rechapper abseilen. Der nächste Wasserfall stellt kein Problem dar, RG-Relais (2 Punkte), 10m Abseilen + rutschiger Sprung. Für das nächste Hindernis ist ein 6-m-Sprung in eine Gumpe (+/- tief/Jahre) erforderlich.
Ab dem (alten) Menhir (sehr große Blöcke im Canyonbett) wird es ernst (dies ist übrigens der letzte einfache Fluchtweg in der RG vor... vielen Sorgen....).

Der zweite, sehr sportliche Teil dauert etwa 3 Stunden und erfordert große Aufmerksamkeit.
Man reiht Abseilstellen und eine schöne S-Rutsche aneinander, man handelt Deeskalationen aus, die manchmal "heiß" sind, und man erreicht den "Höhepunkt", den berühmten "Kanonenschuss" (Geysir); eine Wasserfontäne schießt waagerecht in die Höhe und bildet einen wunderschönen Pferdeschwanz.
Zu den technischen Aspekten; nach "le Menhir" wird der 5 m hohe Wasserfall gesprungen. Der folgende "C8/dc", "C10/hv", "C8/c" kann ebenfalls gesprungen werden, aber der Start ist technisch und rutschig und man muss weit springen, um nicht auf einen tiefer liegenden Rand zu fallen. Besser ist es, sich vom RD-Relais (2 Punkte) abzuseilen (Achtung hängende Wanne, bei großer Strömung ist es besser, wenn sich der Erste anseilt, um das Relais zu erreichen, damit er nicht weggespült wird).
Der Relais der S-Rutsche , "T3+6/hv", "T5,T8/c", ist schwieriger zu finden. Einen Meter vor der ersten Rutsche klettern Sie über den RD-Sprung (es ist rutschig!... kurze Leiter mehr oder weniger obligatorisch), um zwei Punkte zu finden, manchmal unter der Vegetation, zwei Meter weiter (heftige Wasserbewegungen und zweiter Teil, der im aktiven Zustand vermieden werden sollte/ Knöchelbise...). Der nächste Vorsprung bietet einen kleinen Wasserfall (1 m, der bei starkem Wasserfluss stark erinnert) und führt in ein hängendes Becken. Der nächste Wasserfall ist ein RD-Wasserfall, der hinter einer Gruppe von Bäumen deeskaliert.

Danach erreicht man endlich die großen Abseilstellen. Eine Rutsche schickt Sie direkt in eine neue hängende Mulde (Sicherung möglich / 2 Punkte oberhalb der Rutsche / rutschiger Zugang) in Richtung der ersten MC mit RG-Kabel + RG-Relais: "C22/hv", "C23/c", Abseilen 22m oder 10m + Sprung 12m.
Hier befindet sich der letzte mögliche Fluchtweg im RG (Fixseil 80m), falls Sie müde, erfroren oder verängstigt sind...
Man erreicht dann die zweite MC mit Seil RG auf der Höhe des Überlaufs des großen hängenden Beckens (lassen Sie sich bei großer Wassermenge sichern, um einen Sturz aus 60 m Höhe zu vermeiden...).
Der "Kanonenschuss" erfolgt in einem C60. Nicht zu viel Platz und ein wunderbares Foto zu machen.
Die verkabelte MC führt Sie zum RG-Relais von "C21/hv", "C27/c" für eine erste Abseilstelle (leicht pendelnd) von 27m, um das RG-Relais von "C25/hv", "C32/c" zu erreichen (direkt am Geysir, 10m unter einer Lärche), Abseilstelle von 30m. Dann, am Ende dieses fabelhaften Wasserfalls (bei strömendem Regen), nicht bis zum Becken absteigen, sondern pendelnd eine erste Mikroterrasse RD erreichen, dann einen Relais (Monopoint) in einer kleinen Nische 1,5 m unter dieser ersten Terrasse finden.

Rückweg:
Nach der 2. Brücke rechts hinaus zum Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 44.7250 6.4452
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 44.7334 6.4496
Canyon Ende 44.7336 6.4493

Begehungen:

2026-10-11 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Crazy | 👎 Nicht begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres 8 trous, encore de la neige en haut. Pour l’instant pas praticable. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-10-04 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Un très joli canyon très complet. Tobs, sauts, verticales arrosées mais avec un débit correct à 1/2 trous. Pensez à gérer les sacs tout de même. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-30 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-27 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Très bonnes conditions. Pas de mouvements d'eau dangereux. Magnifique descente à réserver à des groupes expérimentés. Descendu en 3h30 à 4. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-25 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Very accessible water level for a team doing it for the first time. Well equipped. Beautiful canyon. Done after Chichin. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-24 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres DC, 1 trou a la vasque témoin (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-20 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Niveau d'eau très très bas! Nous avons casiment tout descendu dans l'actif pour mettre un peu de fun et de dynamique a la course!! Vivement de la pluie pour remonter le niveau.Les oules sont en tops conditions pour une première découverte sereine mais reste quand même une course technique, engagée et pour canyoniste aguerri (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-20 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Après Chichin Débit à 2 trous, optimal (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-20 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Fait après chichin, en 2h20 pour l intégrale. Debit à 2 trous (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-19 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres DC pour ce canyonFait à 4 après chichin, toujours aussi beau !Perdu mon téléphone dans une pochette étanche si jamais quelqu'un par miracle le retrouve... Contactez moi 0619113006 (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-18 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres Conditions au top, a 2 trous. Maison courantes ok, équipement ok (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2266/observations.html)

2026-09-15 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Hoch | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Oules de Freissinieres RAS niveau equipement, tout est bon.Thibault, la machine locale, a retressé la mc fixe du mélèze.Fait à 7 dont 4 "débutants" solides, 2 sorties après le mélèze, on a dû mettre 4h30 parking-parking.Débit très agréable, ça reste le 5 étoiles du coin (Quelle: